

## Protokoll

über die 3. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Tourismus und Veranstaltungen der Stadt Zeven am Donnerstag, dem 08.11.2012, 15:30 Uhr, Rathaus Zeven, Raum 203.

### Anwesend:

#### Stellv. Stadtdirektor/-in

stellv. Stadtdirektorin Irene Körner ab 16.30 Uhr, TOP 8

#### Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzende Birgit Wiesner

#### Ausschussmitglieder

Ratsfrau	Anette Fahjen	
Ratsfrau	Ute Gudella-de Graaf	
Ratsherr	Frithjof Leisterer	anwesend bis 17.05
Ratsherr	Hans-Dieter Marwede	
Ratsherr	Joachim Meinke	Vertretung für Herrn
Ratsherr	Manfred Poburski	Vertretung für Frau
Ratsfrau	Margret Schmidt	
Ratsherr	Norbert Wolf	Vertretung für Frau

#### Verwaltung

Wirtschaftsförderer Christoph Reuther  
Jan Roosing

#### Protokollführer

Protokollführerin Luise Del Testa

### Abwesend:

#### Ausschussmitglieder

Ratsfrau	Gunda Bammann
Ratsfrau	Anke Reinert
Ratsherr	Simon Tewes

#### Hinzugewählte/r

Frau	Ivonne Berkau
Frau	Maika Mätze
Herr	Christian Wolf

### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 15.30 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

### 2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die Tagesordnung wird **einstimmig** festgestellt.

3. Genehmigung des Protokolls -öffentlicher Teil- über die 2. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Tourismus und Veranstaltungen am 01.03.2012

Der öffentliche Teil des Protokolls wird mit **6 Stimmen bei 3 Enthaltungen** genehmigt.

4. Bericht

- a) Herr Reuther weist auf die laufenden Redaktionsarbeiten für den Veranstaltungskalender 2013 hin. Er bittet die Ausschussmitglieder, bei Vereinen u.a. für eine baldige Meldung von Veranstaltungen bei Frau Windler zu werben.

Ausschuss für Kultur, Tourismus und Veranstaltungen der Stadt Zeven am 08.11.2012  
- 02

- b) Frau Del Testa berichtet über den Sachstand des Projektes „Namensgebung“ Russenfriedhof. Das Namensziegelprojekt wird in Abstimmung mit dem Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge und in Kooperation mit der Gauß-Oberschule sowie dem Kivinan-Bildungszentrum durchgeführt. Schüler der Gauß-Oberschule werden einheitliche Namensziegel mit Namen, Geburts- und Todesdatum herstellen, die auf ca. 190 cm hohen Betonstelen angebracht werden. Die Stelen werden vom Kivinan-Bildungszentrum gefertigt. Die Schüler sollen sich anhand der Personalkarten mit den Einzelschicksalen auseinandersetzen und darüber hinaus mit dem Nationalsozialismus. Es geht bei dem Projekt daher nicht um die möglichst schnelle Herstellung der Ziegel. Es ist auf mehrere Jahre angelegt.

Ratsherr Poburski regt an, die Namen auch in kyrillischen Buchstaben auf die Ziegel zu bringen. Frau Del Testa entgegnet, dass dies wegen der Größe der Ziegel und der Fehleranfälligkeit der Schüler beim Schreiben nicht umgesetzt werden soll. Eine Namensliste mit kyrillischen Buchstaben soll aber auf einer Erläuterungstafel bzw. in einem Namensbuch stehen. Ratsherr Leisterer fände es schön, wenn die Namen auch in der jeweiligen Sprache der Herkunftsländer der Kriegsgefangenen geschrieben würden. Ratsherr Poburski hält dagegen, dass man die damalige Amtssprache der Sowjetunion Russisch verwenden sollte. Alles andere wäre zu kompliziert.

Ausschuss für Kultur, Tourismus und Veranstaltungen der Stadt Zeven am 08.11.2012  
– Bericht, 1.03

5. Haushaltsansätze 2013

5.1. Haushaltsvoranschläge 2013 - Stabstelle 02

Die Vorsitzende ruft die Vorlage Nr. 126 auf. Herr Reuther erläutert die Haushaltsansätze. Da einige Weihnachtsbuden abgängig sind, sollen im nächsten Jahr fünf neue angeschafft werden. Der entsprechende Haushaltsansatz müsste entgegen der Vorlage von 10.000 € auf

12.000 € erhöht werden.

Produkt	Bezeichnung	Beträge	
		Ansatz 2013	Ansatz 2012
<b>10-571 Wirtschaftsförderung, Marketing, Tourismus</b>			
<u>6</u>	<u>Privatrechtliche Entgelte</u>	1.000 €	1.000 €
<u>11</u>	<u>Sonstige ordentliche Entgelte</u>	5.000 €	5.000 €
<u>15</u>	<u>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</u> <u>Teilvoranschlag 02</u>	27.400 €	15.100 €
	Fremdenwerbung	2.000 €	
	Kosten Weihnachtsbeleuchtung	5.900 €	
	Stadtmarketing	1.500 €	
	Kosten Innenstadtmarketing IZG	0 €	
		9.400 €	15.100 €
	<i>Budgetanteil zur Beratung im FWGA</i>	17.500 €	0 €
	<i>Budgetanteil aus anderen Fachbereichen</i>	500 €	200 €
<u>18</u>	<u>Transferaufwendungen</u>	24.800 €	24.800 €
	Zuschuss Herbstvergnügen	12.000 €	12.000 €
	Zuschuss Sinterklaas	300 €	300 €
	Zuschuss Erntewagenparade	6.500 €	6.500 €
	Zuschuss Vier-Abend-Märsche	3.500 €	3.500 €
	Zuschuss Werbegemeinschaft Zeven	2.500 €	2.500 €
		24.800 €	24.800 €
<u>19</u>	<u>Sonstige ordentliche Aufwendungen</u>	50.600 €	11.900 €
	Mitgliedsbeiträge	2.700 €	2.500 €
	<i>Budgetanteil zur Beratung im FWGA</i>	39.300 €	4.500 €
	<i>Budgetanteil aus anderen Fachbereichen</i>	8.600 €	4.900 €
<b>10-571- 001 Investitionen</b>			
	Weihnachtsmarktbuden	12.000 €	0 €

Der Ausschuss für Kultur, Tourismus und Veranstaltungen der Stadt Zeven stimmt den aufgeführten Haushaltsansätzen **einstimmig** zu.

Ausschuss für Kultur, Tourismus und Veranstaltungen der Stadt Zeven am 08.11.2012 – 02,2

## 5.2. Haushaltsansätze 2013 - Kultur

**Die Vorsitzende ruft die Vorlage Nr. 129 auf. Frau Del Testa erläutert die einzelnen Ansätze. Im Produkt 10-281 ist in der Berichtszeile 15 ein Ansatz von 10.000 € für das Namensziegelprojekt Russenfriedhof sowie für weitere Denkmalskosten, Erläuterungstafeln etc. aufgenommen worden. Für die Umsetzung und Restaurierung des Denkmals 1870/71 sowie die Platzgestaltung am neuen Standort wurde bei den Investitionen ein Ansatz von 35.000 € aufgenommen.**

Produkt	Bezeichnung	Ansätze 2013	Ansätze 2012
<b>10-252</b>	<b>Museen und Sammlungen</b>		

<b>15</b>	<b>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>	<b>54.400</b>	52.300
	<b>Unterhalt des beweglichen Vermögens:</b> Museum 900 €, Christinenhaus 200 €, Skulpturengarten 600 €, Kunst FGZ 1000 €	<b>2.700</b>	1.500
	<b>Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände:</b> bewegl. Vermögen M 300 €, Sammlungsgegenstände M 400 €, bewegl. Vermögen CH 100 €	<b>800</b>	800
	<b>Betriebsbedingter Bewirtschaftungsaufwand:</b> Reinigungsmittel Museum 600 € Reinigungsmittel Christinenhaus 300 €	<b>900</b>	900
	<b>Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen</b> Neuaufgabe Replikat Zevener Porzellan	<b>0</b>	7.600
	Budgetanteil FB 1	<b>600</b>	1.200
	Budgetanteil FB 2	<b>49.400</b>	40.300
<b>19</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>49.300</b>	42.000
	<b>Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten</b> Mitgliedsbeitrag Museumsverband	<b>100</b>	100
	<b>Geschäftsaufwendungen</b> Verbrauchsmaterial, Geschäftsbedarf, Tel. 1400 € Kosten Drucksachen Werbung 1200 €	<b>2.600</b>	1.900
	Budgetanteil FB 1	<b>41.400</b>	40.000
<b>10-252-001</b>	<b>Investitionen</b>		
<b>27</b>	<b>Erwerb von beweglichem Sachvermögen</b>	<b>15.000</b>	15.100
	<b>Sammelposten f. bewegl. Verm.gegenstände 150-1000 €</b> Kauf von Sammlungsgegenständen M 300 €, Kauf von Gemälden etc. 600 €, Neuanschaffung bewegl. Vermögen 300 €, in Vorjahren angespart 3.200 €	<b>4.400</b>	3.500
	<b>Erwerb Vermögensgegenstände über 1000 €</b> zweckgebundene Erbschaft	<b>11.600</b>	11.600

<b>Produkt &amp; Zeile</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansätze 2013</b>	<b>Ansätze 2012</b>
<b>10-281</b>	<b>Heimat- und Kulturpflege</b>		
<b>15</b>	<b>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>	<b>53.100</b>	83.200
	<b>Unterhalt des beweglichen Vermögens</b> Unterhaltung Konzertflügel	<b>300</b>	300

	<b>Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen</b> Veranstaltungen, Ausstellungen 23.200 € Städtepartnerschaft Skara 3.000 € GIWO 14.100 €, Stadtparkkonzerte 2.300 € Denkmale 10.000 €	<b>52.600</b>	82.600
	Budgetanteil FB 1 (Neuanschaffung von Fahnen)	<b>200</b>	300
<b>18</b>	<b>Transferaufwendungen</b>	11.300	11.300
	<b>Zuschüsse an übrige Bereiche</b> St.-Viti-Konzerte 500 € Frauenchor 400 € Heimatbund BRV-Zeven De Sood 130 € Feuerwehrmuseum Mietübernahme 10.200 €	<b>11.300</b>	11.300
<b>19</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>	18.000	16.800
	<b>Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten</b> Mitgliedsbeiträge Heimatbund BRV-Zeven 13 €, Landesverein Urgeschichte 30€, Landschaftsverband Stade ca. 1.700 €	<b>1.800</b>	1.800
	<b>Geschäftsaufwendungen</b> Drucksachen, Werbung 500 € Portokosten 3.300 €	<b>3.800</b>	3.100
	Budgetanteil FB 1	<b>12.300</b>	11.900
	Budgetanteil FB 2 (Versicherung Konzertflügel)	<b>100</b>	0 (war in BZ 15)
	<b>Investitionen</b>		
<b>10-281-002</b>	<b>Auszahlung für sonstige Baumaßnahmen</b>	<b>35.000</b>	
	Gestaltung Denkmalsplatz Versetzung, Restaurierung Denkmal und Platzgestaltung	<b>35.000</b>	

Der Ausschuss für Kultur, Tourismus und Veranstaltungen der Stadt Zeven stimmt den aufgeführten Haushaltsansätzen **mit 7 Stimmen bei 2 Enthaltungen** zu.

Ausschuss für Kultur, Tourismus und Veranstaltungen der Stadt Zeven am 08.11.2012 – 1.03,2

## 6. Veranstaltungsplanung 2013

Die Vorsitzende ruft die Vorlage Nr. 132 auf. Frau Del Testa teilt folgende Veränderungen und Ergänzungen mit:

Das Eröffnungskonzert der 33. Zevener Gitarrenwoche wird das Norddeutsche Zupforchester e.V. gestalten. Das Musik-Kabarett Annamateur und Außensaiter ist wegen des Herbst-

vergnügens auf den 15. September 2013 verlegt worden. Am 5. Mai findet ein Stadtparkkonzert mit der St.Viti-BigBand und der BigBand des Rotenburger Ratsgymnasiums statt. Als Termin für das Zevenener Konzert mit dem Duo „Musical Delight“ ist der 24. Februar bestätigt worden. Das Serenadenkonzert am 2. Juni gestalten Ingolf Lienau, Antje Ueberschär, Regine Brunke und Norbert Dams.

Herr Roosing erläutert die Ausstellungsplanung für das Königin-Christinen-Haus und lässt Bildmaterial der ausgewählten Künstler herumgehen.

Im Ausschuss kommt die Frage auf, wie man junge Leute ansprechen und ihre Wünsche in Bezug auf das städtische Kulturprogramm herausfinden könnte. Die Vorsitzende Wiesner merkt an, dass das Kulturprogramm alle Altersklassen anspricht und auch junge Menschen das Angebot wahrnehmen. Sie schlägt vor, die Schulen anzusprechen und die Schüler nach ihren Wünschen zu befragen.

Ratsfrau Fahjen erklärt sich bereit, bei der nächsten Sitzung des Schul- und Kulturausschusses der Samtgemeinde Zeven die Schulleiter anzusprechen und sie zu bitten, die Frage an die Schülersprecher weiterzuleiten.

Der Ausschuss für Kultur, Tourismus und Veranstaltungen der Stadt Zeven stimmt der Veranstaltungsplanung 2013 **einstimmig** zu.

Ausschuss für Kultur, Tourismus und Veranstaltungen der Stadt Zeven am 08.11.2012 – 1,1.03,02

## 7. Gedenken an die Opfer des II. Weltkrieges

Die Vorsitzende ruft die Vorlage Nr. 131 auf. Der Ausschuss diskutiert intensiv über die Form des Gedenkens an die Opfer des 2. Weltkrieges. Ratsherr Leisterer gibt ein Foto her, dass ein Gedenkbuch in der Kirche in Hameln zeigt und schlägt vor, in Zeven ähnlich zu verfahren und ein Buch in der Kirche auszulegen. Einige Mitglieder sprechen sich für ein Gedenkbuch in der Kirche oder im Museum Kloster Zeven aus, andere halten nur einen Gedenkstein mit den Namen der gefallenen Militärangehörigen für eine würdige Form des Gedenkens. Gerade ältere Mitbürger würden sich einen Gedenkstein wünschen. Ratsherr Wolf schlägt vor, im Rahmen des Stadtumbaus West einen passenden Standort zu finden. Die Vorsitzende Wiesner erinnert daran, dass in einem Gesamtkonzept aller Denkmäler ein Gedenkstein für den 2. Weltkrieg ein wichtiger Punkt wäre. Die Denkmäler sollen jeweils mit Erläuterungstafeln ausgestattet werden, die den geschichtlichen Hintergrund und die Entstehung erläutern. Ratsfrau Fahjen hält ein Buch für aussagekräftiger und flexibler, da es mehr Informationen bieten und jederzeit ergänzt werden kann.

Der Ausschuss für Kultur, Tourismus und Veranstaltungen der Stadt Zeven stimmt zunächst über die Frage ab, ob in Zeven im öffentlichen Raum ein Gedenkstein/Denkmal mit den Namen der Opfer des 2. Weltkrieges aufgestellt soll. Die Abstimmung ergibt **4 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und eine Enthaltung**.

Daraufhin empfiehlt der Ausschuss für Kultur, Tourismus und Veranstaltungen der Stadt Zeven mit **5 Stimmen bei 3 Gegenstimmen und einer Enthaltung**, dass im Museum Kloster Zeven oder der St.Viti-Kirche ein Gedenkbuch mit den Namen der Opfer des 2. Weltkrieges ausgelegt wird.

Ausschuss für Kultur, Tourismus und Veranstaltungen der Stadt Zeven am 08.11.2012 – 1.03

## 8. Anfragen

- a) Ratsherr Poburski fragt an, ob es Überlegungen zu den ausgelagerten Museumsgegenständen gebe. Frau Del Testa gibt an, dass zur Zeit eine Bestandsaufnahme gemacht werde und die Objekte auf ihre Sammlungstauglichkeit geprüft werden. Die Gegenstände stammen aus dem ehemaligen Lager im alten Feuerwehrgerätehaus und vom Dachboden des Museums. Dort sind auf recht begrenzter Fläche neben Kleingegenständen der Sammlung auch die Vitrinenausstattung, Podeste, Stellwände etc. gelagert. Auch wenn Objekte ausgesondert werden sollten, werde es auch in Zukunft Bedarf an einem Außenlager geben.

Ausschuss für Kultur, Tourismus und Veranstaltungen der Stadt Zeven am 08.11.2012  
– 1.03

Ende der Sitzung:  
17.32 Uhr

Vorsitzende/-r

Stellv. Stadtdirektorin  
ab TOP 8

Stadtdirektor i.A. bis TOP 7  
zugleich Protokollführerin